

3. Preise

Gruppen bis 24 Personen: 15 € pro Person und Nacht*

von 25 bis 34 Personen : 13€

von 35 Personen an : 11 € pro Person und Nacht

* mindestens jedoch 250,00 € pro Nacht für die ganze Gruppe.

In diesem Preis sind Heizung, Beleuchtung, Brennholz und Gas enthalten.

Telefon und Essenskosten sind nicht enthalten.

Die Anzahlung von 20 % des Rechnungsbetrages erfolgt per Überweisung oder Scheck, der Restbetrag wird dem Hausbetreuer Bar oder per Scheck bezahlt.

4. Wegbeschreibung

Mit dem Zug bis zum Bahnhof Colmar. Auf der Strecke Breisach am Rhein – Colmar verkehren nur Busse des Privatunternehmens Busser & Cie, die Fahrzeiten stehen im deutschen Kursbuch unter der Linie 7211. Vom Bahnhofsvorplatz in Colmar fährt der Bus 145 der Firma KUNEGEL ab; der Fahrplan ist telephonisch unter 33 (0)3 89 24 65 65 zu erfragen. Steigt man an der letzten Haltestelle in Orbey aus, so sind noch 5 km Aufstieg zum Haus zu Fuss zu bewältigen. Von Soutzieren aus sind es noch 4 km. Es besteht auch die Möglichkeit, einen Bus von Colmar bis Lac Noir zu mieten. Fragen Sie den Hausbetreuer.

Mit dem Auto fährt man von Colmar auf der N 415 in Richtung «St. Dié par le Col» über Orbey und Pairis in Richtung Les Lacs. Nach ca. 4 km Anstieg biegt man an einer Abzweigung im Wald nach links ab in Richtung Lac Noir. Am Lac Noir geht es links über eine Brücke auf eine kleine Strasse, durch eine kleine Siedlung, der alten Cité E.D.F., hindurch. Dann sind es noch 700 m bis zum Oberlin-Haus das rechten Hand an diesem Weg steht.

Vor dem Haus dürfen nur Autos zum Be- oder Entladen halten. Parkmöglichkeit gibt es auf dem Parkplatz am Lac Noir, in der Cité oder auf einem Platz an dem Weg zwischen Cité und dem Oberlin-Haus. Im Winter sind Winterreifen und Schneeketten unerlässlich und es darf nur so geparkt werden, dass der Schneepflug arbeiten kann !

5. Ankunft im Haus

Bitte rufen Sie an oder mailen Sie maison-oberlin@riseup.net einige Tage vor Ihrer Anreise und teilen Sie die genaue Ankunftszeit mit. Der Hausbetreuer wird Sie empfangen und Ihnen alles zur Benutzung des Hauses Nötige mitteilen, um Ihnen einen gelungenen Aufenthalt zu ermöglichen.

6. Unterkunft

Im ersten Stock befinden sich 41 Betten in 7 Zimmern. Für die Gruppenbetreuer sind im zweiten Stock 10 Betten in Doppel- oder Einzelzimmern. Falls das nicht reicht, sind noch Matratzen für ca. 10 Personen vorhanden. In den Zimmern sind Betten mit Matratzen die zum Schutz mit einem Spanntuch (keine Bettwäsche) bezogen sind. Schlafsack und Kopfkissenbezug **müssen mitgebracht werden**.

7. Was Sie mitbringen müssen

- Spannbettlaken und Schlafsack oder Spannbettlaken und Bettdecke (für Kälteempfindliche ggf. zusätzliche Wolldecke !)

- Kopfkissenbezug

- Die ganze Jahr über, Warme Kleidung (Pullover, Unterzeug)

- Taschenlampe

- Wanderschuhe

- Regenzeug

- Arznei, Verbandmaterial für Erste Hilfe

- Sonnenschutz

Das Oberlin-Haus liegt 965 m hoch, Sonne und Kälte können sehr intensiv sein und dies zu (fast) allen Jahreszeiten ! Es regnet oft, und von Oktober bis Mai ist Schnee möglich. Jede Gruppe muss für Notfälle und ggf. für Einkaufsfahrten ein eigenes Fahrzeug zur Verfügung haben.

8. Küche

Die Küche ist für 60 Personen ausgestattet. Die Gruppen verwalten ihre Vorräte, Bio-Qualität ist sehr erwünscht, um die Kohärenz des Ortes zu kultivieren. Rohmilch, Käse und Joghurt können von einem benachbarten Bauernhof gekauft werden. Eine Bäckerei in Orbey kann Bio-Brot anbieten. Bio-Gemüse kann beim Cellier des Montagnes in Hachimette, donnerstags und samstags auf dem Markt in Colmar oder samstags in Münster bestellt oder gefunden werden. Ein Auto ist für die Lebensmittelversorgung praktisch unverzichtbar.

9. Selbstversorgung

Eine besondere Eigenart hat das Oberlin-Haus : Von den Benutzern wird ein erhöhte Mass an Aufmerksamkeit verlangt beim Umgang mit elektrischen Strom, Wasser, Abwasser, Feuer und Müll. Das Haus hat eine eigene Quellwasserversorgung, Abwasser-Pflanzenkläranlage, Stroversorgung (u.a. Photovoltaik), Solarwarmwasserbereitung. Abgesehen vom Telefon ist das Haus nicht an die Versorgungsnetze angeschlossen.

10. Müll

Der anfallende Müll ist von den Gruppen selbst zu beseitigen ! Papier und brennbare Stoffe kann man auf dem Feuerplatz verbrennen, organische Abfälle werden auf dem Komposthaufen gesammelt. Glas, Metall, und Batterien werden von dem Hausbetreuer entsorgt. Den restlichen Müll bringt man selbst in vorhandenen Müllsäcken zu der Müllsammelstellen, an der Abzweigung der Strasse zum Lac Noir.

11. Reinigung

Das Oberlin-Haus verlangt von den Gruppen eine verantwortungsvoll Pflege der genzen Räume.

Das Haus muss so sauber gehalten werden, wie es bei der Ankunft war, um nach der Abreiseauch die Nächste Gruppe in guten Zustand aufnehmen. Die Putzmittel werden vom Haus gestellt. Wird die Reinigung nicht oder nur unzureichend durchgeführt, stellt das Haus 15€ Pro Stunde in Rechnung, wobei eine komplette Reinigung des Hauses 20 Arbeitsstunden benötigt.

12. Wasserversorgung und Abwasser

Erfreulicherweise hat das Haus eigenes gutes Quellwasser. Dieses enthält weder Kalk noch Nitrat und ist sehr «weich». Es soll sparsam genutzt werden. Das Oberlin-Haus hat eine eigene ökologische Pflanzenkläranlage, die das Abwasser filtriert und reinigt. Diese Anlage verträgt keine schwer abbaubaren chemischen Reinigungsmittel. Empfohlen werden biologisch abbaubare Produkte, und sparsamer Gebrauch von Klopapier.

13. Heizung

In der kalten Jahreszeit wird das Haus beheizt (60 Ster Holz pro Jahr), es sollten aber Pullover und warme Unterkleidung mitgebracht werden. Das Wasser ist kalt. Zur Bereitung von warmen Duschwasser sind Badeöfen vorhanden, die mit Holz beheizt werden. Dieses müssen die Gruppen selbst sägen und spalten.

14. Stromversorgung

Das Oberlin-Haus ist nicht an das Netz der EDF angeschlossen. Es wird von einem Fotovoltaischen Solargenerator und einem Propangas-Motorgenerator mit 24V Gleichspannung versorgt, der für die Beleuchtung und an den meisten Steckdosen zur Verfügung steht. Eine solche Stromversorgungsanlage kann nur bei sehr gezielten Gebrauch sinnvoll betrieben werden. Nicht benötigten Lampen sollten sofort ausgeschaltet werden. Im Bedarfsfall kann normal Strom (230V Wechselspannung) bereitgestellt werden, nicht jedoch für Haartrockner und dergleichen, wobei wir um sparsame Anwendung bitten.

15. Zu guter Letzt

Im Oberlin-Haus wird nicht geraucht, Alkoholische Getränke sind im Oberlin-Haus unerwünscht. Ebenso elektrische und allerlei elektronische Apparate, insbesondere Haartrockner und Ähnliches. Aus Sicherheitsgründen ist der Gebrauch von Kerzen in den Zimmern STRENGSTENS VERBOTEN !

Mit Ihrer Unterschrift auf dem Anmeldeformular wird der Inhalt dieses Textes als vertraglich vereinbart anerkannt.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Aufenthalt.

Für der Verwaltungsrat des Oberlin-Hauses : Pierre Paccoud Stand september 2022

MAISON OBERLIN : 278A, le Schoulzbach – F-68370 ORBEY
Tél : 00.33. (0) 3.89.71.26.15 Courriel : maison-berlin@riseup.net web : <http://www.maison-oberlin.org>
Banques : Caisse d'épargne Orbey IBAN : FR76 151 350 901 708 771 899 249 78
Sparkasse Breisach RFA Blz IBAN : DE85 680 523 280 006 0183 37

Association de la Maison
Jean Frédéric Oberlin
Centre Culturel International



INFORMATIONEN, BEDINGUNGEN UND REGELN FÜR GRUPPEN, DIE DAS OBERLIN-HAUS MIETEN

Allgemeine Informationen

Das Oberlin-Haus ist ein internationales Jugendhaus das seit mehr als 40 Jahren von jungen Menschen aus vielen Ländern der ganzen Welt in freiwilliger Arbeit gebaut wurde. Dieses Haus ist der sichtbare Ausdruck der Arbeit des « Internationalen Jugendwerkes Johann Friedrich Oberlin ». Wenn das Haus nicht an Gruppen vermietet ist, finden Aktivitäten der Association de la Maison Jean Frédéric Oberlin statt – insbesondere Baueinsätze.

Der Hausbetreuer sorgt für Betrieb und Instandhaltung beispielweise der Solarstromanlage (Photovoltaik) und Solarkollektoren (warmes Wasser), der Quellwasserversorgung, des Stromgenerators, der Abwasser-Pflanzenkläranlage und der Heizung. Er ist außerdem für die Association und das Organisieren der Arbeit der Gruppen im und am Haus tätig.

Entsprechend seiner Lage in etwa 1000 m Höhe, ist das Haus von einfacher Art. Es ist kein Hotel. Die Gruppen verrichten alle nötigen Arbeiten selbst, insbesondere Küche, Reinigen und Instandhalten. Es können nur Mitglieder der Association de la Maison Jean Frédéric Oberlin das Haus nutzen. Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt 30 € pro Gruppe.

2. Reservierung und Rücktritt

Ein Aufenthalt im Oberlin-Haus wird direkt bei den Hausbetreuern reserviert. Telefonische Terminnachfrage ist unter tél : (33) 3.69.79.06.57 (Sprachen : Deutsch, Französisch, English). Aber am besten können Sie selbst den [Reservierungsplanung anschauen](#) und ein [Reservierungsformular](#) per [email senden](#).

Sie werden sofort informiert, ob das Haus in der von Ihnen gewünschten Zeit noch frei ist.

Der von Ihnen gewünschte Zeitraum bleibt für Sie **zwei Wochen** lang vorreserviert. Für die verbindliche Reservierung sind 20 % des Gesamtbetrages im Voraus zu bezahlen. Innerhalb der Vorreservierungszeit muss das Reservierungsformular und die Reservierungsanzahlung bei Oberlin-Haus eingegangen sein. Bei Rücktritt fällt dieser Betrag dem Oberlin-Haus zu. Bei Rücktritt weniger als 8 Wochen vor dem Termin sind 50 %, weniger als 4 Wochen vor dem Termin 80 % des Gesamtbetrages zu bezahlen. Bitte vergessen Sie nicht, vor Ablauf der zwei Wochen das Reservierungsformular zurückzuschicken und die Anzahlung zu überweisen.